



Wettbewerb Kunst am Bau

NEUBAU MUSEUM DER BAYERISCHEN GESCHICHTE UND BAVARIATHEK IN REGENSBURG

PROTOKOLL DER PREISGERICHTSSITZUNG I (KONZEPTIONSPHASE)

Anlass:	Preisgerichtssitzung – Kunst am Bau - Museum der Bayerischen Geschichte
Datum:	24.07.2023, 10 Uhr – 15.30 Uhr
Ort:	Staatliches Bauamt Regensburg, Universitätsstr. 82, 93053 Regensburg, Großer Sitzungssaal
TN:	Siehe beiliegende Teilnehmerliste

Verteiler:

<i>Preisgericht (stimmbe- rechtigt)</i>	☒	STMB	Herr Muschialik
	☒	Staatl. Bauamt Regensb. (StBAR)	Herr Stock
	☒	HdBG	Herr Dr. Loibl
	☒	HdbG	Herr Dr. Riepertinger
	☒	Stadt Regensburg	Herr Dersch (abwesend von 12 h bis 13.20 h)
	☒	Architekten wtr	Herr Traxler
	☒	ehem. Leiter Kunsthalle Schweinfurt, Gründungsdir. Museum für Franken	Herr Prof. Dr. Schneider
	☒	Landesbaukunst	Herr Mayerle
	☒	TU München	Prof. Tina Haase
	☒	abk Stuttgart	Herr Bechinger
	☒	Akademie der Schönen Künste	Herr Warning
	☒	BBK Landesverband	Herr Schnurer (Teilnahme ab 10.20 h)
	☒	Regionale Vertretung	Frau Hellwig-Schmidt
	☐		
	☐		
<i>Vorprüfung, Protokoll, Beratung</i>	☒	StBAR, L3	Frau Feuerer
	☒	StBAR	Frau Laun
	☒	StBAR	Frau Galli
	☒	STMB	Herr Löhlein
	☒	BBK Regionalverband	Herr Tassev
	☒	Bayer. Landesamt f. Denkmalpflege	Frau Kirschsieper
	☐		

Anlagen: - Teilnehmerliste
- Vorprüfbericht
- Einzelblätter Vorprüfung Phase I

1	BEGRÜSSUNG DES PREISGERICHTS	
1.1	Begrüßung durch Herrn Stock	
	Herr Stock begrüßt die Teilnehmer und stellt fest, dass Herr Schnurer noch nicht anwesend ist. Herr Stock erklärt die Räumlichkeiten, in denen der Wettbewerb stattfindet. Herr Schnurer kommt gegen 10.20 h. Alle Jurymitglieder sind in Erstbesetzung anwesend.	
1.2	Erläuterung des Ablaufs	
	Herr Stock bedankt sich beim Auswahlgremium für die Auswahl der 25 Künstler/innen, die in der heutigen Sitzung ihre Arbeiten präsentieren. Organisatorisches: Mittagspause ist nach Vorstellung aller Arbeiten, weitere Pausen nach Bedarf. Herr Dersch informiert die Anwesenden, dass er in der Mittagszeit einen Termin wahrnehmen muss, er wird die Preisgerichtssitzung für ca. 1 Stunde verlassen. Herr Stock erläutert die Tagesordnung. Als Ergebnis der Preisgerichtssitzung sollen die Kunstwerke für die nächste Phase ausgewählt werden und die Anmerkungen für die Ausarbeitung festgelegt werden. Die Jurymitglieder sind mit dem Ablauf der Preisgerichtssitzung einverstanden.	
2	KONSTITUIERUNG DES PREISGERICHTS	
2.1	Wahl des Vorsitzenden	
	Herr Stock fragt in die Runde wer den Vorsitz des Preisgerichts übernimmt und schlägt Herrn Mayerle vor. Nachdem alle Jurymitglieder des Preisgerichts einverstanden sind, fragt Herr Stock Herrn Mayerle, ob er diese Position übernehmen würde, Herr Mayerle bestätigt dies. Der Vorsitzende wird durch die Preisgerichtssitzung führen.	
2.2	Bestimmung des Protokollanten	
	Herr Stock benennt Frau Laun und Frau Galli mit der Protokollführung.	
2.3	Prüfung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit durch Vorsitzenden	
	Herr Mayerle erklärt die Beschlussfähigkeit der Jury. „Die Beschlussfähigkeit ist gegeben“. Herr Schnurer wird noch erwartet.	
2.4	Versicherung der vertraulichen Behandlung	
	Die Versicherung über die vertrauliche Behandlung wurde durch alle Teilnehmenden abgegeben.	
2.5	Erklärung über Unkenntnis der Wettbewerbsarbeiten	
	Die Erklärung wurde durch alle Teilnehmenden abgegeben.	
2.6	Versicherung einer objektiven Bewertung	
	Die Erklärung wurde durch alle Teilnehmenden abgegeben.	
2.7	Keine Mutmaßung über mögliche Künstler	
	Die Erklärung wurde durch alle Teilnehmenden abgegeben.	
3	VORPRÜFUNG	
3.1	Vorstellung der Ergebnisse der Vorprüfung	

	Frau Feuerer erläutert die Vorprüfung der eingegangenen 25 Beiträge. 23 Arbeiten sind termingerecht eingegangen, ein Beitrag ist mit 25 Minuten Verspätung und ein Beitrag ist 5 Kalendertage später eingegangen. Bei 4 Arbeiten ist die Einhaltung des Bearbeitungsbereichs unklar, ein Beitrag liegt nicht in digitaler Form vor. Die Anonymität ist gewahrt, die Zuordnungsliste ist verschlossen aufbewahrt. Die Zusammenfassung der eingegangenen Beiträge erfolgte in Vorprüfblättern, die der Jury in Papierform zur Verfügung gestellt werden. Der Vorsitzende legt mit dem Preisgericht fest, dass die verspätet eingegangenen Arbeiten gewertet werden. Herr Schnurrer kommt um 10.20 h. Das Preisgericht wechselt in den großen Besprechungsraum, in dem die Beträge ausgestellt sind. Frau Feuerer stellt die Arbeiten in einem Informationsrundgang vor. Herr Mayerle bittet nur die Idee und wesentliche Daten vorzulesen (Beschreibung des Kunstwerkes). Der Informationsrundgang endet gegen 11 h. Zwei Jurymitglieder (Frau Prof. Haase und Herr Warning) bitten um Einräumung eines Zeitfensters zur Info und Meinungsbildung. Das Preisgericht nimmt sich 30 Minuten Zeit. Es wird beschlossen die erste Wertungsrunde um 11.30 h zu starten.																																																																																																
4	PREISGERICHTSITZUNG																																																																																																
4.1	Festlegung der Ausschlusskriterien 1. Rundgang durch das Preisgericht																																																																																																
	Das Preisgericht bestimmt, dass im ersten Rundgang nur Arbeiten mit mindestens 2 Ja-Stimmen im Verfahren bleiben und weiterkommen.																																																																																																
4.2	1. Rundgang																																																																																																
	Ergebnis 1. Rundgang: <table><tr><td>Arbeit 1021</td><td>Ja: 2</td><td>Nein: 11</td><td>Weiter:</td><td>ja</td></tr><tr><td>Arbeit 1001</td><td>Ja: 0</td><td>Nein: 13</td><td>Weiter:</td><td>nein</td></tr><tr><td>Arbeit 1022</td><td>Ja: 0</td><td>Nein: 13</td><td>Weiter:</td><td>nein</td></tr><tr><td>Arbeit 1023</td><td>Ja: 3</td><td>Nein: 10</td><td>Weiter:</td><td>ja</td></tr><tr><td>Arbeit 1024</td><td>Ja: 3</td><td>Nein: 10</td><td>Weiter:</td><td>ja</td></tr><tr><td>Arbeit 1025</td><td>Ja: 0</td><td>Nein: 13</td><td>Weiter:</td><td>nein</td></tr><tr><td>Arbeit 1009</td><td>Ja: 2</td><td>Nein: 11</td><td>Weiter:</td><td>ja</td></tr><tr><td>Arbeit 1008</td><td>Ja: 6</td><td>Nein: 7</td><td>Weiter:</td><td>ja</td></tr></table> Herr Dersch verlässt die Jury um 12 Uhr. Die Jury führt die Abstimmung mit 12 Stimmberechtigten fort. <table><tr><td>Arbeit 1007</td><td>Ja: 8</td><td>Nein: 4</td><td>Weiter:</td><td>ja</td></tr><tr><td>Arbeit 1006</td><td>Ja: 5</td><td>Nein: 7</td><td>Weiter:</td><td>ja</td></tr><tr><td>Arbeit 1005</td><td>Ja: 0</td><td>Nein: 12</td><td>Weiter:</td><td>nein</td></tr><tr><td>Arbeit 1004</td><td>Ja: 11</td><td>Nein: 1</td><td>Weiter:</td><td>ja</td></tr><tr><td>Arbeit 1003</td><td>Ja: 0</td><td>Nein: 12</td><td>Weiter:</td><td>nein</td></tr><tr><td>Arbeit 1002</td><td>Ja: 3</td><td>Nein: 9</td><td>Weiter:</td><td>ja</td></tr><tr><td>Arbeit 1020</td><td>Ja: 5</td><td>Nein: 7</td><td>Weiter:</td><td>ja</td></tr><tr><td>Arbeit 1019</td><td>Ja: 11</td><td>Nein: 1</td><td>Weiter:</td><td>ja</td></tr><tr><td>Arbeit 1018</td><td>Ja: 2</td><td>Nein: 10</td><td>Weiter:</td><td>ja</td></tr><tr><td>Arbeit 1017</td><td>Ja: 1</td><td>Nein: 11</td><td>Weiter:</td><td>nein</td></tr><tr><td>Arbeit 1019</td><td>Ja: 0</td><td>Nein: 12</td><td>Weiter:</td><td>nein</td></tr></table>	Arbeit 1021	Ja: 2	Nein: 11	Weiter:	ja	Arbeit 1001	Ja: 0	Nein: 13	Weiter:	nein	Arbeit 1022	Ja: 0	Nein: 13	Weiter:	nein	Arbeit 1023	Ja: 3	Nein: 10	Weiter:	ja	Arbeit 1024	Ja: 3	Nein: 10	Weiter:	ja	Arbeit 1025	Ja: 0	Nein: 13	Weiter:	nein	Arbeit 1009	Ja: 2	Nein: 11	Weiter:	ja	Arbeit 1008	Ja: 6	Nein: 7	Weiter:	ja	Arbeit 1007	Ja: 8	Nein: 4	Weiter:	ja	Arbeit 1006	Ja: 5	Nein: 7	Weiter:	ja	Arbeit 1005	Ja: 0	Nein: 12	Weiter:	nein	Arbeit 1004	Ja: 11	Nein: 1	Weiter:	ja	Arbeit 1003	Ja: 0	Nein: 12	Weiter:	nein	Arbeit 1002	Ja: 3	Nein: 9	Weiter:	ja	Arbeit 1020	Ja: 5	Nein: 7	Weiter:	ja	Arbeit 1019	Ja: 11	Nein: 1	Weiter:	ja	Arbeit 1018	Ja: 2	Nein: 10	Weiter:	ja	Arbeit 1017	Ja: 1	Nein: 11	Weiter:	nein	Arbeit 1019	Ja: 0	Nein: 12	Weiter:	nein	
Arbeit 1021	Ja: 2	Nein: 11	Weiter:	ja																																																																																													
Arbeit 1001	Ja: 0	Nein: 13	Weiter:	nein																																																																																													
Arbeit 1022	Ja: 0	Nein: 13	Weiter:	nein																																																																																													
Arbeit 1023	Ja: 3	Nein: 10	Weiter:	ja																																																																																													
Arbeit 1024	Ja: 3	Nein: 10	Weiter:	ja																																																																																													
Arbeit 1025	Ja: 0	Nein: 13	Weiter:	nein																																																																																													
Arbeit 1009	Ja: 2	Nein: 11	Weiter:	ja																																																																																													
Arbeit 1008	Ja: 6	Nein: 7	Weiter:	ja																																																																																													
Arbeit 1007	Ja: 8	Nein: 4	Weiter:	ja																																																																																													
Arbeit 1006	Ja: 5	Nein: 7	Weiter:	ja																																																																																													
Arbeit 1005	Ja: 0	Nein: 12	Weiter:	nein																																																																																													
Arbeit 1004	Ja: 11	Nein: 1	Weiter:	ja																																																																																													
Arbeit 1003	Ja: 0	Nein: 12	Weiter:	nein																																																																																													
Arbeit 1002	Ja: 3	Nein: 9	Weiter:	ja																																																																																													
Arbeit 1020	Ja: 5	Nein: 7	Weiter:	ja																																																																																													
Arbeit 1019	Ja: 11	Nein: 1	Weiter:	ja																																																																																													
Arbeit 1018	Ja: 2	Nein: 10	Weiter:	ja																																																																																													
Arbeit 1017	Ja: 1	Nein: 11	Weiter:	nein																																																																																													
Arbeit 1019	Ja: 0	Nein: 12	Weiter:	nein																																																																																													

	Arbeit 1015 Ja: 2 Nein: 10 Weiter: ja Arbeit 1014 Ja: 11 Nein: 1 Weiter: ja Arbeit 1013 Ja: 0 Nein: 12 Weiter: nein Arbeit 1012 Ja: 0 Nein: 12 Weiter: nein Arbeit 1011 Ja: 8 Nein: 4 Weiter: ja Arbeit 1010 Ja: 1 Nein: 11 Weiter: nein Im Anschluss an den 1. Rundgang Mittagspause von 13 h bis 13.30 h. Herr Dersch kommt gegen 13:20 Uhr zurück. Das Preisgericht ist vollständig.	
4.3	Abhängung der bereits ausgeschlossenen Arbeiten	
	Die ausgeschlossenen Arbeiten werden mit einem roten Blatt gekennzeichnet.	
4.4	Festlegung der Stimmverhältnisse im 2. Rundgang	
	Das Preisgericht beschließt, dass nur Arbeiten mit mindestens 7 Stimmen und damit mehr als 50% der Stimmen weiterkommen.	
4.5	2. Rundgang	
	Ergebnis 2. Rundgang Arbeit 1002 Ja: 1 Nein: 12 Weiter: nein Arbeit 1004 Ja: 12 Nein: 1 Weiter: ja Arbeit 1007 Ja: 5 Nein: 8 Weiter: nein Arbeit 1006 Ja: 4 Nein: 9 Weiter: nein Arbeit 1008 Ja: 5 Nein: 8 Weiter: nein Arbeit 1009 Ja: 1 Nein: 12 Weiter: nein Arbeit 1011 Ja: 11 Nein: 2 Weiter: ja Arbeit 1014 Ja: 13 Nein: 0 Weiter: ja Arbeit 1015 Ja: 0 Nein: 13 Weiter: nein Arbeit 1018 Ja: 6 Nein: 7 Weiter: nein Arbeit 1019 Ja: 11 Nein: 2 Weiter: ja Arbeit 1020 Ja: 3 Nein: 10 Weiter: nein Arbeit 1021 Ja: 0 Nein: 13 Weiter: nein Arbeit 1023 Ja: 7 Nein: 6 Weiter: ja Arbeit 1024 Ja: 8 Nein: 5 Weiter: ja Die Arbeiten 1008, 1018, 1002 wurden nach dem 2. Rundgang nochmals diskutiert. Nach erneuter Abstimmung haben 8 Jurymitglieder für Arbeit 1008 gestimmt. Arbeit 1008 Ja: 8 Nein: 5 Weiter: ja	
4.6	Empfehlung und Beschlussfassung für die Ausarbeitungsphase	
	Folgende Teilnehmerbeiträge werden zur Ausarbeitungsphase empfohlen: Arbeit 1004 Ja: 12 Nein: 1 Weiter: ja Arbeit 1008 Ja: 8 Nein: 5 Weiter: ja Arbeit 1011 Ja: 11 Nein: 2 Weiter: ja Arbeit 1014 Ja: 13 Nein: 0 Weiter: ja Arbeit 1019 Ja: 11 Nein: 2 Weiter: ja Arbeit 1023 Ja: 7 Nein: 6 Weiter: ja Arbeit 1024 Ja: 8 Nein: 5 Weiter: ja	
5.	WEITERES VORGEHEN	
5.1	Einladung zur Ausarbeitungsphase / Absagen	

Arbeit 1004

- Materialprobe
- Modell im Maßstab 1:1 (Ausschnitt) mit Darstellung der Oberflächen und der Befestigung der vertikalen und diagonalen Ziffern
- Aussagen zur Lesbarkeit des Kunstwerks am Tag und bei Nacht

Arbeit 1008

- Gussmuster
- Modell im Maßstab 1:10
- Materialität und Farbigkeit
- Aussagen zur konkreten Befestigung

Arbeit 1011

- Handelt es sich um ein dauerhaft oder temporär installiertes Kunstwerk? Das Preisgericht bittet um Erläuterung.
- Aussagen zur Materialität und technischer Ausführung in der Luft (Gas / Helium) sowie damit zusammenhängenden Problemstellungen.
- Aussagen zur rechtlichen Klärung Datenschutz (Anwohner, Passanten) und Luftrecht
- Überarbeitung der Projektionsfläche im Foyer (Lage Wand oder Boden?)

Arbeit 1014

- Auf welcher Grundlage wurde das Startdatum gewählt? Kann dieses ggf. verändert werden? Zum Bsp. Inkrafttreten der Bayerischen Verfassung
- Wäre statt dem Austausch der Stäbe auch ein Aufstecken eines U-Profiles denkbar?
- Musters im Maßstab 1:1 (Ausschnitt)
- Materialprobe
- Montagekosten pro Jahr und Stab

Arbeit 1019

- Sind die plastische Arbeit und die Lichteinheit eine Arbeit?
- Wäre es denkbar, das Kunstwerk in der Bavariathek bis auf den Boden zu führen?
- Hinweis auf Fenster hinter der Stabfassade
- Vorlage Wartungskonzept
- Verbrauchs(Energie)kosten für die LED-Beleuchtung

Arbeit 1023

- Vorlage Modell Maßstab 1:1 der Befestigung an Einzelstäben und Fassadenplatten;
- Wie ist die Stabilität und Dauerhaftigkeit der Pailletten zu bewerten (zum Bsp. bei Sturm)?
- In welchem Turnus ist mit einem Auswechseln der Pailletten zu rechnen und wie wird dies umgesetzt?
- Aussage zur Farbigkeit der Pailletten
- Wie wurde die Lage der Donau auf der Fassade festgelegt? Kann diese ggf. optimiert werden?

Arbeit 1024

- Muster Maßstab 1:1 (Ausschnitt über mehrere Stäbe)
- Klärung der Befestigung

Nach intensiver Auseinandersetzung der Jury über mehrere Stunden erhalten folgende Beiträge eine Absage:

1001, 1002, 1003, 1005, 1006, 1007, 1009, 1010, 1012, 1013, 1015, 1016, 1017, 1018, 1020, 1021, 1022, 1025

6	SONSTIGES	
	Herr Stock bedankt sich bei der Jury für die Teilnahme. Die kommende Preisgerichtssitzung findet am 20.11.2023 im HdBG statt. Eine Einladung folgt zu gegebenen Zeitpunkt.	

Aufgestellt:

Regensburg, den 24.07.2023

Staatliches Bauamt Regensburg
Bereich Hochbau


.....
Frau Susanne Feuerer
.....
Frau Brigitte Galli
.....
Frau Leonie Laun

Regensburg, den 24.07.2023

Das Preisgericht


.....
Vorsitzender des Preisgerichts

(Unterschriften Preisgericht siehe Teilnehmerliste)